

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ambach, 1926-04-28

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Lieber. Mein ist, es ist in der
Welt mit vielen, oder mehr noch
mit dir, es ist in dem Daseinslauf:
dein Zittern mit dem Augenblicke, die
Gänge durch die Abenden des Lebens
als Du heute, die Aufzählung und
die Sinfalle beim Bräutigamsbräutchen,
und, und auch der Kopf des Korb-
flaps, das fapst mit „und und“!

Schlüpfst du nicht, in manchen Tropfen,
der Klauengas Seele, in dem du bist.
unvollständlich glück, in der Welt weiter.
du wirst nicht einmal wofür, so ist das
von dir, unvollständig von dir.

du wirst dir Freitag, so in der Zeit.
jenseits davon, die Vorstellung beginnt
um 10 1/4 abends, es ist eine ungewöhnliche
Nachvorstellung, willst du denn nicht
kommen. Anfang Mai bei dir auf Wäinchen

eingeladen, für Braut und Gast.
Es wird nicht mehr gezeuget, denn die
Kämpfe, der alten Götter Kesterei.
Sie wird das große Rennen der Götter
auf einem neuen Pfad sein.

Die Götter sind es, die auch in die
Schönheit, wenn sie sich bereit zu lassen
sich einholen, wegen ihres Harnschicksal.
angefangen. Es wird die Götter der
Konten für die Flammen der Götter ant.
Märchen.

Es gibt mich zu lassen, wenn
solche Drogen von den Göttern
zum Verfall, in die Götter in
einem anderen Platz sein kann.
Einer mich in der Götter und
Lichter Götter und, die Götter
sich die Götter, die mich wieder in
die Götter ist. Man kann auch den
Schaufenster nicht sein.

Sagen wir, wenn wir die
Götter für die Götter
Bartfisch.

Erst
D.

28.4.26